



# Evangelische Kirchengemeinde St. Petri Pratau

## Gemeindebrief für

Pratau, Eutzsch, Selbitz,  
Seegrehna, Dabrun, Globig,  
Bleddin und Wartenburg



4 Abende „Stufen des Lebens“

4

Verabschiedung Pfarrer Hofmann

5

Kinder willkommen!

6



## Inhaltsverzeichnis

Inhalt   Adressen   Impressum	2
Andacht	3
4 Abende „Stufen des Lebens“	4
Verabschiedung Pfr. Hofmann	5
Besonderes für Kinder	6
Aus dem Gemeindekirchenrat	7
Haus der Begegnung Globig	8-9
Pratauer Lebensräume	10
Rund um den Gottesdienst	11
Gottesdienstplan	12-13
Gruppen   Kreise   Treffen	14-15
Chor   Freud & Leid	15
Zur Sache	16
Stand Sanierung Kirche Pratau	17
Rückblicke	18-21
Sponsoren   Impressionen	22-23
Mitarbeiter   Kontakt   Infos	24

## Impressum

Informationsblatt der Evangelischen Kirchengemeinde St. Petri Pratau mit den Orten Selbitz, Seegrehna (mit Hohenroda), Eutzsch (mit Pannigkau), Pratau (mit Wachsdorf), Dabrun (mit Melzig, Rötzscher und Boos), Wartenburg, Globig und Bleddin.

**Redaktion:** Johannes Alex, Renate Ehrhart, Thomas Boos.

**Auflage:** 1000 Stück; gedruckt auf 100% Recyclingpapier (Blauer Engel, FSC)

**Bildnachweise:** Piktogramme S. 15: © Carsten Sommer / fundus-medien.de; Logo S.4: Stufen des Lebens; Logo S.6: Weltgebetstag e.V.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 10.1.2026

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**

**Dienstag, 31.3.2026**

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe (für die Monate Mai-Juli 2026): Ende April.

## Adressen

### der Kirchen und Gemeinderäume

in 06888 Lutherstadt Wittenberg:

#### Pratau

*Kirche:* Alte Wittenberger Str. 15

*Pfarrhaus\*:* Pratauer Schulstr. 2

*Lebensräume\*:* Marktplatz 3

#### Seegrehna

*Kirche:* bei Seegrehnaer Lindenstr. 15

*Petrussaal:* Seegrehnaer Lindenstr. 15  
(Nebengebäude)

in 06901 Kemberg:

#### Selbitz

*Kirche:* bei Selbitzer Dorfstr. 12

#### Eutzsch

*Kirche:* Eutzscher Dorfstr. 22

*Pfarrhaus\*:* Berliner Str. 6

#### Dabrun

*Kirche:* Rötzscher Str. 1

*Pfarrhaus\*:* Rötzscher Str. 2

#### Globig

*Kirche:* bei Bleddiner Str. 7

*Haus d. Begegnung\*:* Wartenburger Str. 53

#### Bleddin

*Kirche:* bei Kirchweg 4

#### Wartenburg

*Kirche:* bei Zur Elbe 25

*Pfarrhaus\*:* Zur Elbe 25

\*mit Toilette. Die Toiletten sind während Veranstaltungen in den Kirchen zugänglich. Evtl. müssen Sie einen Verantwortlichen vor Ort nach dem Schlüssel fragen. In Seegrehna befindet sich eine Toilette im Hof Friedemann gegenüber dem Petrussaal. In Selbitz und Bleddin gibt es keine nahegelegene Toilette.

**Wichtig: Zu allen Veranstaltungen in diesem Gemeindebrief ist jeder und jede herzlich willkommen, auch wenn man kein Kirchenmitglied ist oder schon lange / noch gar nicht da war!**

# Zuversicht fürs neue Jahr

## Gedanken zur Jahreslosung von Andrea Helmrich.

Liebe Leserinnen und Leser,

die Jahreslosung 2026 lautet:

*„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“*  
(Offenbarung 21,5).

Inmitten von Krisen, Erschütterungen, Unsicherheiten und Katastrophen schenkt Gott mir, schenkt er uns und der Welt durch Johannes Trost und die Hoffnung auf ewige Erneuerung.

„Alles neu“ bedeutet kein oberflächliches „Alles wird besser oder gut im Jahr 2026“. Nein. Das wäre eine viel zu kurzfristige menschliche Sicht. Gott skizziert hier einen großen Bogen: Aus der Vergangenheit hinein in die Gegenwart mit ihren Umbrüchen, Erschöpfungen, Kriegen, Hoffnungslosigkeiten und mehr, bis schließlich hinein in die Ewigkeit. Gott beantwortet unsere menschliche Sehnsucht nach einem Ende dessen, was uns belastet und unterdrückt. Er macht es uns hier ganz deutlich, da er selbst es ist, der spricht. Gott ist es sehr wichtig, dass wir verstehen! ER allein ist die Hoffnung der Menschheit, der die erlösende und ewige Veränderung schafft. Wie macht er das? Durch sein gesprochenes Wort, wie bei der ersten Schöpfung. Und dieses Wort ist Jesus (siehe Johannesevangelium, Kap. 1)!

Da Gott in diesem „Siehe, ich mache alles neu.“ das Ende der Zeit und das Ende aller Bedrängnis bereits festgelegt hat, können auch wir vertrauen und zuversichtlich mit Jesus in dieses neue Jahr 2026 gehen. Wir sind aufgefordert, nach Gottes Kraft in unserem Alltag Ausschau zu halten: Wo und wie lässt Gott Neues in mir und Dir entstehen? Wo wachsen Hoffnung, Trost, Frieden und Liebe in uns? Auch und gerade in schweren Umständen?

„Ich mache alles neu.“ Die ganze Schöpfung und auch wir befinden uns in einem Wandel. Das Alte wird nicht einfach so weggewischt. Verletzungen, Misslungenes, Schweres, Sündhaftes sollen aber eine neue Perspektive im Lichte des Kreuzes bekommen. Eine Ewigkeitsperspektive, die durch das Kreuz Jesu gewirkt ist.



© Stefanie Bahlinger / Verlag am Birnbach

Und wir hören, dass unser Gott dieses „neu“ bewirkt! Er! Nicht ich und nicht wir! So kann und wird unser eigener Leistungsanspruch, der Veränderung möchte, in seinem gesprochenen Wort „Ich mache!“ erlöst. Welch eine Zusage und Freude!

Lasst uns als Einzelne und als Gemeinde der Einladung Gottes im Jahr 2026 folgen, uns Gott durch Jesus in diesem Prozess des Neuen anzuvertrauen!

Es grüßt Sie herzlich,

*Ihre Andrea Helmrich*



## Begegnung mit sich selbst und der Bibel

Herzliche Einladung zu vier Abenden zum Thema „Segen“ im Februar und März.

### Segen entdecken

Viel Glück und viel Segen – das ist ein gängiger Geburtstagswunsch. Geldsegen – ein Traum für viele. Reisesegen – ein mutmachendes Wort auf den Weg. Haben Sie in Ihrem Leben schon Segen entdeckt? Wir verbinden Gutes damit. Wir denken an Glück und Erfolg und Gottes Nähe und spüren: Ja, ich will gesegnet sein. Die biblische Lebensgeschichte Jakobs im Ringen zwischen Kämpfen und Geschehenlassen zeigt den Glanz von Gottes Segensspur. Und Sie sind herzlich eingeladen, solch einen Segen auch für sich zu erfahren! Dazu sollen die 4 Abende „Stufen des Lebens“ helfen.

### Was ist „Stufen des Lebens“?

„Stufen des Lebens“ ist vergleichbar mit einem kreativen Religionsunterricht für Erwachsene. Er ermutigt, auf der Grundlage biblischer Texte, Glauben und Leben neu in Beziehung zu bringen. Wir wollen miteinander entdecken, wie biblische Aussagen heute in unser Leben hineinsprechen. An vier Abenden helfen Bodenbilder, über eigene Lebensthemen und innere Prozesse nachzudenken. Im Dialog miteinander kommen wir zu neuen Erfahrungen, wie der Glaube mitten im Alltag Wegweisung geben kann. (Für weiterführende Informationen zum Format siehe [www.stufendeslebens.de](http://www.stufendeslebens.de)).



Bodenbilder sind zentrales Element. Foto: privat

### Der Rahmen

Der Kurs umfasst vier in sich geschlossene Einheiten. Es werden keine Bibelkenntnisse oder Kirchenmitgliedschaft vorausgesetzt. Schön wäre es, wenn man an allen vier Abenden teilnimmt. Aber auch einzelne Abende können besucht werden. Für eine bessere Planung bitten wir um eine Anmeldung bei Andrea Helmrich (03491 - 45 49 953 / 0152 - 37 73 21 76 / [Andrea.Helmrich@gmx.de](mailto:Andrea.Helmrich@gmx.de)). Aber auch der spontane Besuch ist möglich. Der Kurs ist kostenlos. Die Kursleitung hat Christiane Markert aus Pratau, die sich für diesen Kurs hat schulen lassen.

Seien Sie herzlich eingeladen und lassen Sie sich auf eine Begegnung mit sich selbst und der Bibel ein!

### 4 Abende „Stufen des Lebens“

zum Thema „Der Segen bleibt“

**14tägig dienstags:**

**10.2. | 24.2 | 10.3. | 24.3.**

**19:00 - ca. 21:00 Uhr**

in den Pratauer Lebensräumen  
Marktplatz 3, 06888 Lutherstadt  
Wittenberg OT Pratau

## Abschied nach 35 Jahren

**Für Pfarrer Hofmann beginnt ab März der Ruhestand.**

Am 22. Februar wird Pfarrer Hofmann in einem Gottesdienst in Pratau in den Ruhestand verabschiedet. Nachfolger Johannes Alex stellte ihm zu diesem Anlass ein paar Fragen.

**Johannes Alex: Lieber Jürgen, was war dir in der Zeit deines Dienstes hier eine besondere Freude?**

Jürgen Hofmann: Es war mir immer eine große Freude und eine große Ehre, dass ich 35 Jahre lang viele Familien unserer Kirchengemeinde über Generationen begleiten durfte von der Wiege bis zur Bahre. Und dass ich gesehen habe, wie das Evangelium von Jesus Christus dabei die Menschen getröstet und sie durch ihr Leben geführt hat.

**Was war „nicht ohne“ in deinem Dienst?**

Die vielen Bauprojekte an unseren Kirchen, Pfarrhäusern und Friedhöfen, wo oftmals mehrere Dinge gleichzeitig geschehen mussten, aber das Geld dafür nicht da ist.

**Worauf freust du dich im Ruhestand?**

Ich bleibe ja weiterhin Pfarrer und ich liebe meinen Beruf. Aber jetzt ist für mich die Zeit der Pflicht vorbei und es beginnt die Zeit der Kür. Ich darf mir aussuchen, was ich in den nächsten Jahren tun darf. Und dazu gehört zunächst einmal die Krankenhausseelsorge im Paul Gerhardt Stift, die ich noch weiter von Herzen gerne machen möchte.

**Wer darf alles zu deinem Abschiedsgottesdienst kommen?**

Da mir die Mitglieder unserer Kirchengemeinde wie eine Familie am Herzen liegen, würde ich mich freuen, wenn sie am 22. Februar auch zu dem Gottesdienst nach Pratau



Pfr. Alex und Pfr. Hofmann

Foto: B. Hofmann

kommen, damit wir uns voneinander verabschieden können. Aber auch darüber hinaus freue ich mich, wenn Menschen aus Pratau und Umgebung mit dabei sind.

**Vielen Dank und Gottes Segen für deinen Ruhestand!**

### Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Hofmann

mit Superintendentin Gabriele Metzner

**So, 22. Februar, 14 Uhr, Kirche Pratau**

In diesem Gottesdienst wird auch Pfarrer Alex für seinen vollzeitlichen Pfarrdienst in der Kirchengemeinde St. Petri gesegnet.

Anschließend findet ein **Kaffeetrinken**

**im Pratauer Freizeittreff** statt

(Am Feuerwehrplatz 2, 06888 Lutherstadt Wittenberg, OT Pratau).

Gern können dort **Grußworte** gesprochen werden. Auch **Kuchenspenden** und **praktische Mithilfe** sind willkommen. Bitte melden Sie sich dafür rechtzeitig bei Pfarrer Alex (Anruf/SMS/WhatsApp unter 0151 47274725 oder E-Mail an johannes.alex@ekmd.de). Vielen Dank!





## Für Kinder und Familien

**Besondere Veranstaltungen in den nächsten Monaten.**



### **Weltgebetstag für Familien**

Im diesen Jahr wurde der Weltgebetstag von Frauen in Nigeria vorbereitet. Gemeinsam wollen wir dieses Land entdecken, singen, aus der Bibel hören, basteln und für die Menschen dort beten. Mit einer Spende möchten wir gerne die Frauen und Mädchen in ihrem Tun unterstützen. Kosten: 2 € für Verpflegung und Material. Wegen der besseren Planung wird um Anmeldung bis zum 28.2. bei Renate Ehrhart gebeten (Anruf/WhatsApp 0170 - 237 5 637 oder [renate@yeslord.de](mailto:renate@yeslord.de)). Gedruckte Einladungen folgen.

### **Weltgebetstag für Familien**

im Pratauer Freizeit-  
treff (Am Feuerwehrplatz 2)

**Samstag, 7.3., 9:45 - 13:30 Uhr**



Kleine Ostern 2025

Foto: J. Alex

### **Familiengottesdienst in Wartenburg**

Die „Nähfrauen-Gemeinschaft in Wartenburg“ bereitet wieder ein kleines Fest zu „Kleine Ostern“ vor. Auch der Verein „Fabelhaften Wartenburg e.V.“, der LuisenChor und das Team vom Kindergottesdienst wir-

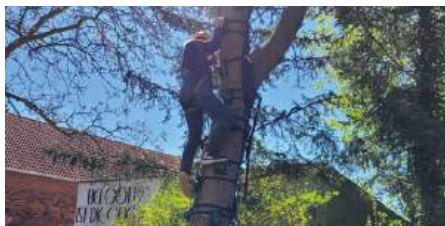
ken mit. Start ist 14 Uhr mit einem Familiengottesdienst für alle Generationen. Anschließend folgen Kaffee&Kuchen und ein Kinderprogramm.

### **Kleine Ostern in Wartenburg**

Familiengottesdienst, Spiele,  
Kaffee & Kuchen

**Sonntag, 12.4., 14 Uhr**

Kirche Wartenburg



Baumklettern, Kinderkirchentag 2025

Foto: KK

### **Kinderkirchentag in Bergwitz**

Einmal im Jahr lädt der Kirchenkreis zu einem zentralen Event für Kinder der 1. - 5. Klasse ein. Es gibt ein buntes Programm mit Andacht, Kreativangeboten und Spielen. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 5 €. Jedes weitere Geschwisterkind muss dann nur noch 3 € für Essen, Bus und Material bezahlen. Die Kinder müssen nicht gebracht werden, sondern können in bereitgestellten Bussen mitfahren. Bitte achten Sie auf die Ankündigungen im Vorfeld zur Anmeldung (WhatsApp-Kanal der Kirchengemeinde, Plakate, Homepage).

### **Kinderkirchentag**

für Kinder der 1.-5. Klasse

**Samstag, 25.4., 10 - 16 Uhr**

Freizeitheim Bergwitz, Lindenstraße 15



## Aus dem Gemeindegkirchenrat

### Ergebnisse der letzten Sitzungen.

#### Konstituierende Sitzung am 4.11.

Am 4. November trat der neu gewählte Gemeindegkirchenrat das erste Mal zusammen. Gleich zu Beginn wurden Wünsche und Erwartungen für die Arbeit des Gemeindegkirchenrates (GKR) gesammelt. Danach ging es zur **Wahl verschiedener Ämter**. So wurde Juliane Gucinski zur GKR-Vorsitzenden gewählt und Ingrid Janott zur Stellvertreterin. Weiterhin wurde Juliane Gucinski als Synodale für die Kreissynode gewählt. Ingrid Janott und Inka Müller wurden 1. bzw. 2. Stellvertreterin. Danach waren noch etliche andere Dinge zu besprechen und zu beschließen. So wurde unter anderem die **Baumaßnahme in Selbitz** (Sanierung Turm und Dachschäden) abgeschlossen. Ein Darlehen von jetzt noch 28.000€ muss in den nächsten Jahren noch abbezahlt werden. Weiterhin wurde ein **Wartungsvertrag für (fast) alle Glocken und Uhren** beschlossen, der ab 2027 greift. Damit soll dem Entstehen größerer Schäden vorgebeugt werden.

#### GKR-Sitzung vom 2. Dezember 2025

Die Sitzung startete mit einer schönen Aufgaben: Die offene **Stelle der Stellvertreterin für Eutzsch im Gemeindegkirchenrat** wurde besetzt. Cathleen Quarg aus Eutzsch (siehe Kasten) wurde nach einer Vorstellung in den GKR berufen. Danach wurde der **Haushaltsplan für 2026** besprochen und beschlossen, den uns Frau Jänicke, unsere Kirchrechnerin im Kreiskirchenamt, vorstellte. Leider reichen die eigenen Mittel wieder nicht für einen ausgeglichenen Haushalt aus, weswegen einige Beschlüsse für Anträge an den Kirchenkreis folgten, um das Defizit auszugleichen. Neben etlichen anderen Themen war die **Neubesetzung der Gemeindepädagogensstelle ab 1. März**, wenn Pfarrer Alex die volle Pfarrstelle übernimmt, ein wichtiges Thema.

Hierfür wurde ein Antrag an den Landkreis beschlossen, um die Arbeit mit Kindern im Haus der Begegnung Globig und darüber hinaus auch durch öffentliche Mittel abzusichern.

Johannes Alex

#### Neues Mitglied im Gemeindegkirchenrat: Cathleen Quarg

*„Cathleen Quarg, 52 Jahre, wohnhaft in Eutzsch. Nicht verheiratet, keine Kinder. Ich habe über 25 Jahre in Hotellerie und Schifffahrt gearbeitet und konnte mich in dieser Zeit nicht gesellschaftlich engagieren. Seit 3 Jahren habe ich nun meinen Lebensmittelpunkt wieder in Eutzsch und arbeite hinter den Kulissen von zu Hause aus. Darum möchte ich mich auch wieder mehr ins Gemeindeleben einbringen und freue mich, Teil des Gemeindegkirchenrats zu sein.“*



Cathleen Quarg

Foto: privat



## Infos und Termine aus dem Haus der Begegnung Globig

### Kontakt:

Wartenburger Str. 53  
06901 Kemberg, OT Globig  
Tel: 034927-75601 (während der Öffnungszeiten; sonst direkt über die Mitarbeiter)

Groß und Klein, Jung und Alt sind im Haus der Begegnung herzlich willkommen: Miteinander ins Gespräch kommen, einen Kaffee trinken, eine Kleinigkeit essen, Hilfe bekommen, gemeinsam spielen, z.B. Karten, Brettspiele, Tischtennis usw. Unsere Kinderräume - und bei schönem Wetter der Hof mit verschiedenen Tretfahrzeugen und Sandkasten - laden zum Spielen ein. Kinder können allein kommen, aber auch gern zusammen mit den Eltern oder der Verwandtschaft.

*Es freuen sich auf Sie und Euch,  
Johannes Alex, Renate Ehrhart,  
Maria Warkentin und der Trägerkreis*

### Öffnungszeiten

Mo + Di: geschlossen

**Mittwoch: 15 – 18 Uhr** (Kontaktcafé mit Kuchen. Am 1. Mittwoch im Monat ist Waffeltag.)

**Donnerstag: 15 – 18 Uhr**

**Freitag: 15 – 18 Uhr**

### Wiederkehrende Termine:

- **Teenstreff / Junge Gemeinde** (ab 12 Jahren): **Fr, 18.2. | 20.3. | 24.4., je 18-22 Uhr**
- **„Kinderarche“** (6 -11 Jahre): Herzliche Einladung, mit uns zu singen, beten, spielen und basteln. Mit gemeinsamem Abendbrot. Termin: **Di, 10.2., 16-18 Uhr**
- **Frauenkreis:** Einmal im Monat gute Gemeinschaft bei Kaffee, Kuchen und einem Gesprächsthema. Termine: **Di, 17.2. | 24.3. | 28.4., je 14:30 Uhr**
- **Gottesdienste:** Zusammenkommen zum Singen, Beten und Hören auf die Predigt.

### Besondere Veranstaltungen:

- **Basteln für den Valentinstag:** Mittwoch, 4.2., während der Öffnungszeiten
- **Faschingsnachmittag:** Ein lustiger Nachmittag mit vielen Spielen und gutem Essen (auch Abendessen). Bitte im Kostüm kommen! Termin: **Fr, 13.2., 16-19 Uhr**
- **Spieleabend, diesmal mit Skatrunde:** Gemeinsam spielen - oder einfach reden, essen, stricken, häkeln. Für Erwachsene und Kinder ab 10. Gerne können eigene Brett- und Gesellschaftsspiele mitgebracht werden. Termine: **Sa, 21.2. | Fr, 27.3. | Sa, 11.4., je 19 Uhr**
- **Ausflug zum Weltgebetstag für Familien nach Pratau:** Sa, 7.3., 9.45-13.30 Uhr
- **Osterbasteln:** Mittwoch, 25.3., während der Öffnungszeiten



Plätzchenbacken im Advent

Foto: J. Alex



Dorfwichteln im Dezember

Foto: A. Jahn





## Übersicht HdBG Februar - April:

**Mi-Fr, 15-18 Uhr** offen für Begegnung, Kaffee, Spiele und mehr

### Februar

- Mi, 4.2., 15-18 Uhr: **Basteln für den Valentinstag**
- Fr, 13.2., 16-19 Uhr: **Faschingsnachmittag** und Abendbrot
- So, 15.2., 14:30 Uhr: **Gottesdienst** im Haus, anschl. Kaffeetrinken
- Di, 17.2., 14:30 Uhr: **Frauenkreis** mit Kaffeetrinken
- Sa, 21.2., 19 Uhr: **Spieleabend mit Skatrunde**, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren

### März

- Sa, 7.3., 9:45-13:30 Uhr: **Ausflug zum Weltgebetstag für Familien** nach Pratau
- So, 22.3., 14:30 Uhr: **Gottesdienst** im Haus, anschl. Kaffeetrinken
- Di, 24.3., 14:30 Uhr: **Frauenkreis** mit Kaffeetrinken
- Mi, 25.3., 15-18 Uhr: **Osterbasteln**
- Fr, 27.3., 19 Uhr: **Spieleabend mit Skatrunde**, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren

### April

- Do, 2.4., 17:30 Uhr: **Tischabendsmahlsfeier** im Haus, anschl. Mitbring-Abendbrot
- So, 5.4., 14:30 Uhr: **Gottesdienst** in der Kirche, anschl. Kaffeetrinken
- Sa, 11.4., 19 Uhr: **Spieleabend mit Skatrunde**, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren
- Di, 28.4., 14:30 Uhr: **Frauenkreis** mit Kaffeetrinken

## rechts und links: Impressionen aus dem letzten Quartal



Nikolaus

Foto: A. Jahn



Circus Knopf zum Haus-Geburtstags-Fest

Foto: J. Alex



Globiger Adventsfest

Foto: privat



## Infos und Termine aus dem Begegnungszentrum „Pratauer Lebensräume“

### Kontakt:

Pratauer Marktplatz 3, 06888  
Lutherstadt Wittenberg OT  
Pratau

Andrea Helmrich:

03491-4549953 oder 0152  
37732176

Andrea.Helmrich@gmx.de

### Betende Gemeinde

Zum gemeinsamen Gebet laden wir herzlichst ein **jeden Montag um 10 Uhr**.

Gerne nehmen wir Ihre / Eure Gebetsanliegen auf. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit Andrea Helmrich auf: Entweder telefonisch, per Mail oder über eine WhatsApp-Nachricht. In der Pratauer Kirche hängt auch ein Briefkasten für Gebetsanliegen.

### Kreative Fürbitte

Zu einem kreativen Gebetsabend lädt Annette Merk herzlich alle ein, die gern eine kreative Form des Betens ausprobieren möchten. Thema wird die Jahreslosung sein. Termin: **Mo, 16.2., 19 Uhr** in den Lebensräumen.

### Brot&Butter – Das Mitbringabendbrot

Gemeinsam Zeit verbringen, lecker essen, sich austauschen, einander neu oder besser kennenlernen – das bietet das Mitbringabendbrot einmal im Monat in Pratau. Kommt gern dazu und ladet auch Freunde ein. Jeder ist willkommen! Eine Anmeldung ist nicht nötig. Brot und Butter, Wasser und Tee stehen bereits auf dem Tisch. Stellt gern noch etwas dazu (kein Muss!), und schon werden alle satt. Ein kurzer Impuls und ein Tischgebet – dann guten Appetit und gute



Gebetsecke Lebensräume.

Gespräche! Termine: **Sa, 21.02. | 28.03. | 25.04. jeweils 18:00 Uhr** in den Lebensräumen. *Infos und Kontakt: Bettina und Johannes Heinzel (03491- 45 89 47)*

### Frauenabend

Anbetung, Botschaft und Gebet in den Lebensräumen und anschließend gemeinsames Abendessen: **Samstag, 28.2. um 17.00 Uhr**. Das Abendessen wird dieses Mal vorbereitet und es wird um einen kleinen Unkostenbeitrag von 5€ gebeten.

### Männerabend

mit Thomas Helmrich und gemeinsamem Abendessen: **Samstag, 7.3. um 17.00 Uhr**.

### Jugendkreis

Alle 14 Tage trifft sich der Jugendkreis in den Lebensräumen. Es ist Zeit für Abendessen, Erzählen, Spiele und mehr. Termine: **Freitag, 13.2. | 27.2. | 13.3. | 27.3. | 10.4. | 24.4., jeweils 19 Uhr**. Infos und Kontakt: Magdalene Alex & Hellen Helmrich.

### Glaubenskurs „Stufen des Lebens“

Christiane Markert lädt herzlich ein, sich mit ihr an vier Abenden auf kreative Weise mit dem Thema „Segen“ zu beschäftigen und zu schauen, was das mit dem eigenen Leben zu tun hat. Termine: **Dienstag, 10.2. | 24.2. | 10.3. | 24.3. | jeweils 19-21 Uhr**. Infos und Anmeldung über Andrea Helmrich. (Für Infos siehe auch Seite 4.)



## Kinder- und Familiengottesdienste



Die Kinder starten mit den Erwachsenen im „normalen“ Gottesdienst. Vor der Predigt gehen sie in eigene Räumlichkeiten und erleben auf kindgerechte Weise eine biblische Geschichte, singen und sind kreativ. Die Eltern können in Ruhe den weiteren Gottesdienst mitfeiern.

Termine:

**Sonntag, 15.2.,** 10:30 Uhr (Pratau)

**Sonntag, 15.3.,** 10:30 Uhr (Pratau)

**Sonntag, 22.3.,** 10:30 Uhr (Wartenburg)

**Sonntag, 12.4.,** 10:30 Uhr (Wartenburg, Familiengottesdienst zu Kleine Ostern)

**Sonntag, 19.4.,** 10:30 Uhr (Pratau)

In Wartenburg bereitet das Team um Arni Gudnason, Juliane Guszinski, Jacqueline Kusserow, Madlen Richter und Christine Zepperitz den Kindergottesdienst vor.

In Pratau sind es Kathleen Bormann und Familie Alex.

In Globig kümmert sich Renate Ehrhart um die Vorbereitung.

**Weitere Mitstreiter und Mitstreiterinnen sind herzlich willkommen!**

*Infos und Kontakt: Christiane Alex (0156 - 789 501 58)*

## Kirchencafé

**Nach jedem Pratauer Gottesdienst** gibt es im Vorraum der Kirche die Möglichkeit zu Begegnung und Austausch bei Tee, Kaffee, Keksen und anderen Leckereien. Gern kann man sich in die bereitliegende **Liste** eintragen, wenn man auch einmal die Vorbereitung übernehmen möchte.

*Infos und Kontakt: Johannes Heinzl*



Kirchencafé in Pratau

Foto: J. Alex

## Andachten zum Wochenschluss

**freitags, 16:30 Uhr in Wartenburg**

(Winter: Pfarrhaus, Sommer: Kirche)

Mit einer kleinen Andacht die Woche ausklingen lassen, auf ein Bibelwort hören und mit dem Segen Gottes ins Wochenende gehen.

*Infos und Kontakt: Regina Stibbe*



Kirche Wartenburg

Foto: J. Alex



## Gottesdienste im Februar

### Sonntag, 1. Februar

9:15 Uhr	<b>Eutzsch</b> (Pfarrhaus)	Gottesdienst	(Pfr. Hofmann)
10:30 Uhr	<b>Pratau</b> (Kirche)	Gottesdienst	(Pfr. Hofmann)
10:30 Uhr	<b>Wartenburg</b> (Pfarrhaus)	Gottesdienst	(Gemeindepädagogin Stibbe)

### Sonntag, 8. Februar

9:15 Uhr	<b>Selbitz</b> (Kirche)	Gottesdienst	(Pfr. Hofmann)
10:30 Uhr	<b>Pratau</b> (Kirche)	Gottesdienst	(Pfr. Hofmann)

### Sonntag, 15. Februar

9:15 Uhr	<b>Seegrehna</b> (Petrussaal)	Gottesdienst	(Pfr. Alex)
10:30 Uhr	<b>Pratau</b> (Kirche)	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst	(Pfr. Alex)
10:30 Uhr	<b>Dabrun</b> (Pfarrhaus)	Gottesdienst	(Lektor Henschel)
14:30 Uhr	<b>Globig</b> (Haus d. Begegn.)	Gottesdienst, anschl. Kaffee	(Lektor Henschel)

### Sonntag, 22. Februar

14:00 Uhr	<b>Pratau</b> (Kirche)	Zentraler Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfr. Hofmann und Einsegnung von Pfr. Alex, anschl. Kaffeetrinken im Pratauer Freizeittreff (Sup.in Metzner, Pfr. Hofmann, Pfr. Alex)	
-----------	------------------------	---	--

## Gottesdienste im März

### Sonntag, 1. März

9:15 Uhr	<b>Eutzsch</b> (Pfarrhaus)	Gottesdienst	(Lektor Henschel)
10:30 Uhr	<b>Pratau</b> (Kirche)	Gottesdienst	(Lektor Henschel)

### Sonntag, 8. März

10:30 Uhr	<b>Pratau</b> (Kirche)	Themengottesdienst „Fürbitte“ (Pfr. Alex, A. Helmrich)	
-----------	------------------------	---	--

### Sonntag, 15. März

9:15 Uhr	<b>Selbitz</b> (Kirche)	Gottesdienst	(Pfr. Alex)
10:30 Uhr	<b>Pratau</b> (Kirche)	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst	(Pfr. Alex)

### Sonntag, 22. März

9:15 Uhr	<b>Seegrehna</b> (Petrussaal)	Gottesdienst	(Pfr. Alex)
10:30 Uhr	<b>Pratau</b> (Kirche)	Lobpreisgottesdienst	(Pfr. Hofmann)
10:30 Uhr	<b>Wartenburg</b> (Pfarrhaus)	Gottesdienst, mit Kindergottesdienst	(Pfr. Alex)
14:30 Uhr	<b>Globig</b> (Haus d. Begegn.)	Gottesdienst, anschl. Kaffeetrinken	(Pfr. Alex)



## Sonntag, 29. März (Palmsonntag)

9:15 Uhr **Dabrun** (Pfarrhaus)

Gottesdienst

(Pfr. Alex)

10:30 Uhr **Pratau** (Kirche)

Gottesdienst

(Pfr. Alex)

## Gottesdienste im April

### Donnerstag, 2. April (Gründonnerstag)

17:30 Uhr **Globig** (Haus d. Begegn.) *Tischabendmahlsfeier, anschl. Mitbring-Abendbrot*  
(Pfr. Alex)

### Freitag, 3. April (Karfreitag)

9:15 Uhr **Seegrehna** (Petrussaal)

Gottesdienst mit Abendmahl

(Pfr. Alex)

10:30 Uhr **Pratau** (Kirche)

Gottesdienst mit Abendmahl

(Pfr. Alex)

16:30 Uhr **Wartenburg** (Pfarrhaus)

Gottesdienst mit Abendmahl

(Pfr. Alex)

### Sonntag, 5. April (Ostersonntag)

9:15 Uhr **Dabrun** (Kirche)

Gottesdienst mit Abendmahl

(Pfr. Alex)

10:30 Uhr **Pratau** (Kirche)

Gottesdienst

(Pfr. Alex)

10:30 Uhr **Bleddin** (Kirche)

Gottesdienst

(Lektor Henschel)

14:30 Uhr **Globig** (Kirche)

Gottesdienst, anschl. Kaffee

(Ehrhart, Henschel)

### Montag, 6. April (Ostermontag)

9:15 Uhr **Selbitz** (Kirche)

Gottesdienst mit Abendmahl

(Pfr. Alex)

10:30 Uhr **Eutzsch** (Pfarrhaus)

Gottesdienst mit Abendmahl

(Pfr. Alex)

### Sonntag, 12. April

10:30 Uhr **Pratau** (Kirche)

Gottesdienst

(Pastor Güthling)

14:00 Uhr **Wartenburg** (Kirche)

Familiengottesdienst zu Kleine Ostern,  
anschl. Kaffeetrinken

(Pfr. Alex)

### Sonntag, 19. April

10:30 Uhr **Pratau** (Kirche)

Gottesdienst, mit Kindergottesdienst

(Pfr. Alex)

### Sonntag, 26. April

10:30 Uhr **Pratau** (Kirche)

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

(Pfr. Hofmann, E. Römer)

## Vorschau: Gottesdienste im Mai

### Freitag, 1. Mai

9:15 Uhr **Selbitz** (Kirche)

Andacht zum 100. Kirchweihjubiläum

(Pfr. Alex)

### Samstag, 2. Mai

10:30 Uhr **Dabrun** (Kirche)

Konfirmationsgottesdienst (Pfr. Alex, Pfr. Hofmann)





## Kinder und Jugendliche

(Globig und Pratau)

### Christenlehre

*Spielen, biblische Geschichte hören, Singen, Basteln, Knabbern und Erzählen.*

von 6 – 12 Jahren; im Pfarrhaus Pratau  
**jeden Mi, 14:45 Uhr** (außer in den Ferien)  
(Kinder, die den Hort in der Pratauer  
Grundschule besuchen, können 14:30 Uhr  
von dort abgeholt werden. Von der Dab-  
runer Grundschule fährt ein Bus.)

Infos: Pfr. Alex, K. Borrmann, K. Coelho

### Kinder-Arche

*Spielen, Singen, die Bibel entdecken, Bas-  
teln und noch mehr!* von 6 – 11 Jahren, im  
Haus der Begegnung Globig

Termin: **Di, 10.2., 16-18 Uhr**

Infos: Renate Ehrhart

### Teeniegruppe / Junge Gemeinde

*Reden, Chillen, biblisches Thema und Zu-  
sammensein in lockerer Gemeinschaft.*

ab 12 Jahren, Haus der Begegnung Globig  
**Fr, 18.2. | 20.3. | 24.4., je 18-22 Uhr**

Infos: Renate Ehrhart

### Konfirmandenunterricht (7. u. 8 Klasse)

*2jähriger Kurs zu den Grundlagen des  
Glaubens und mit viel guter Gemeinschaft.*  
im Pfarrhaus Pratau

**2x im Monat dienstags, 17-18:30 Uhr**  
(außer in den Ferien)

Infos: Pfr. Hofmann, Elke Römer

### Jugendkreis

*Abendessen, Reden, Spiele und mehr.*

für Jugendliche; i. d. Lebensräumen Pratau

**Freitag, 13.2. | 27.2. | 13.3. | 27.3. | 10.4.  
| 24.4., jeweils 19 Uhr.**

Infos: Hellen Helmrich + Magdalene Alex

## Hauskreise

(verschiedene Orte)

*In vertrauter Atmosphäre Leben teilen und  
im Glauben wachsen.*

Zeiten und Orte über Pfr. Hofmann.

## Gesprächskreis

(Pfarrhaus Pratau)

*Monatlicher Treff mit biblischem Thema  
und offener Gesprächsrunde.*

Achtung: **Di (!), 10.2. und 10.3.** in den  
Lebensräumen (siehe Seite 4). | **Mo, 13.4.**  
(Alex) im Pfarrhaus. **Jeweils 19 Uhr.**

Infos: Pfr. Hofmann und Pfr. Alex

## Frauentreff

(Pfarrhaus Wartenburg)

*Reden, Singen, Bibelarbeit und Gebet.*

**Mo, 23.2. | 30.3. | 27.4. | je 18 Uhr**

Infos: Simone Behlke (034927 21154)

## Nachmittagskreise

(verschiedene Orte)

*Zusammensein bei Kaffee und Kuchen und  
mit geistlichem Rahmen.*

**Selbitz (wechselnde Orte) – Frauenkreis**

**Di, 3.2.** (Hofmann) | **3.3.** (Alex) | **7.4.** (Alex)

| **je 14:30 Uhr** | Infos: Doris Biedermann

**Seegrehna (Petrussaal) – Frauenkreis**

**Mi, 4.2.** (Hofmann) | **Do (!), 5.3.** (Alex) |

**Do, 9.4.** (Alex) | **je 14:30 Uhr**

Infos: Familie Friedemann

**Eutzsch (Pfarrhaus) – Gemeindekreis**

**Di, 10.2.** (Hofmann) | **10.3.** (Alex) | **14.4.**

(Alex) | **je 14:30 Uhr**

Infos: Gisela Herrmann

**Globig (Haus d. Begegn.) – Frauenkreis**

**Di, 17.2.** (Alex) | **24.3.** (Alex) | **28.4.** (Alex)

| **je 14:30 Uhr** | Infos: Maria Warkentin

## Gemeinsames Abendessen

(Dabrun und Pratau)

**Dabrun (Pfarrhaus) – Gemeindeabend**

*mit Mitbringabendbrot und Gespräch über  
ein christliches Thema.*

**Mittwoch, 11. März, 18 Uhr**

Infos: Ingrid Janott



## Pratau (Lebensräume) – Brot&Butter

Das Mitbringabendbrot für alle.

**Sa, 21.02. | 28.03. | 25.04. jeweils 18:00**

**Uhr**

Infos: Ehepaar Heinzel (03491- 45 89 47)

## Chorprobe LuisenChor

(Pfarrhaus Wartenburg)

Von Herzen in guter Gemeinschaft singen.

immer **dienstags, 17:30 Uhr**

Infos: Susann Zschieschang

### Wir schließen in unser Gebet mit ein:



#### Die kirchlich Bestatteten:

- Erwin Jeske, 87 Jahre, aus Pratau - in Pratau
- Renate Bundemann, geb. Ulbrich, 87 Jahre, aus Eutzsch - in Eutzsch
- Johanna Pietzner, geb. Schulze, 93 Jahre, aus Selbitz - in Selbitz
- Brunhilde Friedrich, geb. Frase, 95 Jahre, aus Zahna - in Lauchhammer
- Ulrich Timm, 67 Jahre, aus Pratau - in Pratau
- Reinhard Pfuhl, 65 Jahre, aus Dabrun - in Dabrun
- Ingrid Isaak, geb. Kinzel, 78 Jahre, aus Pannigkau - in Eutzsch



#### Die Getauften:

- Annelie Günther und Sylvia Günther, geb. Takács aus Wartenburg  
- am 16.11.2025 in Pratau

## Monatssprüche Februar - April

Du sollst  
**fröhlich sein**  
und dich freuen  
über alles Gute,  
das der HERR,  
dein Gott, dir und deiner  
Familie gegeben hat.

5. Mose 26,11

Monatsspruch FEBRUAR

**Da  
weinte  
Jesus.**

Johannes 11,35

Monatsspruch MÄRZ

Jesus spricht zu Thomas:  
Weil du mich gesehen hast,  
**darum  
glaubst du?**  
Selig sind, die nicht sehen  
und doch glauben!

Johannes 20,29

Monatsspruch APRIL



## Advent ist eigentlich immer

### Gedanken zum Thema: Advent zwischen Besinnlichkeit und Kommerz

*Von jenem Tag aber und jener Stunde weiß niemand, auch die Engel im Himmel nicht, auch der Sohn nicht, sondern nur der Vater allein. (Matthäus 24,36)*

Liebe Gemeindebriefleserinnen und -leser, Weihnachten ist vorbei und dennoch möchte ich über den Advent schreiben. An sich ist der Advent jedes Jahr eine Zeit, die den Menschen Freude und Besinnlichkeit bringt – und mit der Besinnlichkeit auch die Vorbereitung auf die Geburt Jesu.

Zum Advent im Dezember werden viele Vorbereitungen getroffen. Die Stuben werden geschmückt mit Kränzen und Lichtern. Mit adventlicher Musik werden wir eingestimmt. Die Märkte und Plätze in den Städten und Dörfern werden in eine Hoch-Zeit verzaubert, mit Buden und Düften von Gebackenem. Glanz und Gloria entwickeln sich – mit strahlend farbigen Lichtern und zusätzlich mit schallender Musik aus allen Ecken, die manchmal aber auch betäubend für die Ohren ist. Bei aller Gemütlichkeit habe ich den Eindruck gewonnen, dass ein guter Teil Kommerz ist und die Besinnlichkeit sich verläuft. Oder wie ist es Ihnen in der vergangenen Adventszeit gegangen?

Advent, das heißt ja eigentlich: vier Lichter, vier Sonntage, Warten und Vorbereitung auf das, was da kommt. Und das sind nicht nur die Geschenke, sondern das eigentliche Ziel der Adventszeit ist die Zeit der Geburt von Jesus. Seine Ankunft. Ich als Christ habe darum im vergangenen Jahr versucht, mit meiner Familie einen Ruhepol zu finden. Raus aus dem Glanz und Gloria und rein in die lautlose, stille Natur. Einfach die Ruhe genießen mit Gott und der Natur. Seele und

Geist wieder in Einklang bekommen. Selbst wenn Ihre Adventszeit anders ausgesehen hat, so ist das vielleicht ein gutes Vorhaben für das neue Jahr: Weniger Trübel, mehr Stille. Denn eigentlich ist Advent ja nicht nur im Dezember. Sondern Advent ist das ganze Jahr über: Wir warten auf die Wie-



Natur und Stille.

© gamagapix/pixabay

derkunft von Jesus. Wir wissen nicht, wann das genau sein wird (siehe den Bibelvers oben aus Mt 24,36). Aber wir wissen, dass er eines Tages kommen wird. Und das wird für die, die auf ihn gewartet und sich vorbereitet haben, dann eine Zeit der Freude und des Jubelns sein, wie man sie manchmal auch im Gottesdienst schon erleben kann: *Daran will ich denken, und ausschütten mein Herz bei mir selbst, wie ich einherzog in großer Schar, mit ihnen zu wallen zum Hause Gottes mit Frohlocken und Danken, in der Schar derer, die da feiern. (Psalm 42,5)*

Bleibt behütet!

Thomas Boos



Foto: privat

## Ein Drittel ist beisammen

### Zum Stand der Sanierung der Pratauer Kirche.

Die Sanierung einer Kirche ist eine langwierige Sache! Das habe ich in den letzten Monaten gelernt. Seit über einem Jahr bin ich nun dabei, Konzepte zu schreiben, Anträge zu formulieren, mich mit Kirchbaureferent, Bauingenieur, Denkmalschutz, Fördermittelgebern, Energieplaner usw. zu treffen und abzustimmen. Sechs Fördermittelanträge sind mittlerweile geschrieben. Der größte hatte einen Umfang von 80 Blatt. Zur Erinnerung noch einmal worum es geht: Die Kirche in Pratau braucht dringend ein neues Dach und eine neue Fassade. Beides stammt aus den 50iger Jahren und gerade das Dach ist stark marode. Neben den eigentlichen Ziegeln ist der Dachstuhl mitgenommen, v.a. durch Schwamm, Insekten, Feuchtigkeit und schädliches Holzschutzmittel.

Dazu kommt eine Heizungsanlage mit Nachtspeicheröfen, die stark veraltet ist und deren Betrieb uns jährlich viel Geld kostet. Das ist wirtschaftlich und ökologisch nicht mehr tragbar. Darum soll die Anlage erneuert werden. Dazu kommen kleinere Maßnahmen, v.a. zur Barrierefreiheit und für den Naturschutz (Nistkästen im Turm). Die gesamte Maßnahme ist mit 430.000€ angesetzt.



Ein Beispiel für morsche Dachbalken. Foto: J. Alex



Flickstellen im Dach. Foto: J. Alex



Abplatzender Putz.

Foto: J. Alex

Zwei Zusagen für Fördermittel haben wir bereits: Der Kirchenkreis wird 80.000€ geben und die Stiftung zur Bewahrung Kirchlicher Baudenkmäler 15.000€ (beantragt waren 20.000€). An Eigenmitteln müssen wir 20.000€ bzw. jetzt 25.000€ aufbringen. Ca. 6.000€ haben wir an Rücklagen. Bleiben noch 19.000€, die wir durch Spenden tragen müssen. **Bis Ende November sind 6.573€ gespendet worden, also ein gutes Drittel der benötigten Spendenmittel. Herzlichen Dank dafür!** Bleiben noch ca. 12.500€. Ich hoffe, dass sich auch im neuen Jahr freudige Spender finden, die dieses Projekt mittragen. Ich denke, dass die Sanierung der Kirche auch Pratauern ein Anliegen sein kann, die nicht Mitglied der Kirche sind. Denn die Kirche ist *das* zentrale, historische und ortsprägende Gebäude in Pratau. Eine Erneuerung kommt somit dem ganzen Ort zugute. Für Spenden können Sie gern die auf der Rückseite angegebene Bankverbindung verwenden. Herzlichen Dank!

Johannes Alex



## Ein emotionaler Moment

### Rückblick auf einen besonderen Gottesdienst im Oktober in Selbitz.

Zu einem besonderen Gemeindenachmittag mit Gottesdienst und anschließendem Kaffeetrinken hatte unsere Kirchengemeinde Selbitz am 18.10.2025 eingeladen. Eine ehemalige Selbitzerin - Frau Ortrud Eckstein - erklärte sich auf unsere Anfrage hin bereit, einen Gottesdienst in ihrem Heimatort zu halten. Das hat uns sehr gefreut. Frau Eckstein lebt heute als Schwester in der Gebetsbruderschaft Jena und ist als solche im Dienst als Prädikantin.

Unsere Einladung ist auf großes Interesse gestoßen, kannten ja gerade die älteren Selbitzer Gottesdienstbesucher Ortrud Eckstein noch als Kind und ihre Familie als eher kirchenfern. Umso neugieriger war man natürlich, zu erfahren, wie so jemand zum Glauben gekommen ist. Aufmerk-



Ein Teil der Kaffeerunde. Foto: M. Petzold



Ortrud Eckstein Foto: M. Petzold

sam wurde die Predigt verfolgt und wir konnten feststellen, dass es für unseren Gast ein wirklich emotionaler Moment war, vor der Gemeinde in der Selbitzer Kirche zu stehen und Gottes Wort zu verkünden.

Das Angebot, bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen, wurde gern angenommen. Viele Fragen zu ihrem Leben und ihrer besonderen Art und Tiefe des Glaubens wurden gestellt. Wir erfuhren etwas über ihre ehrenamtliche Arbeit als Prädikantin und Seelsorgerin und spürten in besonderer Weise, dass Gott ihr Lebensmittelpunkt ist. Auch Kindheitserinnerungen wurden wieder wach und heitere Episoden aus der damaligen (Schul) Zeit ausgetauscht, denn Ortrud und ich waren in einer Klasse und sind noch immer gut befreundet.

Dankbar für diesen schönen und interessanten Gemeindenachmittag würden wir uns auf ein nächstes Mal freuen...

*Margitta Petzold*

## Maria und Josef finden eine Zu Hause

### Eine Spende für die Kirche Selbitz.

Diese Krippe mit Figuren wurde von Juliane und Silvio Spruth und Steffen Swietek geschaffen. Nachdem die Advents- und Weihnachtszeit vorbei ist, wird sie der Kirchengemeinde Selbitz gespendet. Die Figuren werden in der Kirche stehen. Vielen Dank den Spendern!

*Doris Biedermann*



Neue Krippe in Selbitz

Foto: D. Biedermann



## Unterwegs mit Josef

**Kinder erlebten Bibel, Gemeinschaft und Abenteuer auf der Freizeit im Herbst.**

Auch im letzten Jahr machten wir uns mit Kindern und Teens in den Herbstferien auf eine **Reise**. Unser Ziel war ein Haus in Sachen mitten in einem Bibelgarten. Das Haus war sehr einfach, aber gemütlich. Wegen des Regens stand am Ankunftstag statt Wandern der Besuch vom **Museum** vor Ort auf dem Plan. Dort lernten wir viel über Israel, das Judentum, Ikonen und die Entstehung der Bibel. Es war eine sehr schöne Ausstellung und wurde mit viel Freude erkundet.

Die nächsten Tage fingen wir mit **Andachten** an und endeten auch damit. Unser Thema

war **Josef und seine Brüder** - manch einer war von dieser biblischen Geschichte sehr berührt. Abends **spielten** wir gemeinsam und es war auch ein **Lobpreisabend** dabei.

Unsere Ausflüge führten uns nach **Pulsnitz**, in die Stadt der Lebkuchen. Im dortigen Museum konnten wir nicht nur entdecken, wie die Lebkuchen damals und heute hergestellt werden, sondern auch Lebkuchenherzen selbst mit Zuckerguss verzieren. Da waren die Kids sehr kreativ. **Gastfreundschaft** erlebten wir in der Evangelischen Gemeinde von Pulsnitz, wo wir unser bestelltes Essen einnehmen konnten. In

der großen **Kirche** wurden nicht nur die „Fußspuren Jesu“ entdeckt und bestaunt, sondern auch ein 14jähriger Junge der phantastisch auf der großen Orgel spielte.

Ein weiteres großes Highlight waren das **Erlebnisbad** mit großer Rutsche, einer Familienrutsche und Wellenbad. Das Finale war dann der **Dino-Park** in der Nähe von Bautzen. Ein Tag lang gab es viel zu bestaunen, zu entdecken, zu lernen und zu erklettern. Der Park war wirklich unglaublich schön. Erstaunlich fand ich auch die **Freundlichkeit** aller Menschen, die wir auf dieser Reise getroffen haben.

Am letzten Tag war nicht nur das **Happyend** von Josef und seinen Brüdern zu erleben, sondern auch das gemeinsame Putzen. Nach einer kurzen Andacht - von der Teilnehmerin Sydney gestaltet - machten wir uns auf die

Heimfahrt, natürlich nicht ohne einen Stopp bei **McDonalds** einzulegen.

Ein dickes **Dankeschön** geht an Sandra, die sich um unser leibliches Wohl mit allen fleißigen Helfern gekümmert hat und mit der man toll zusammenarbeiten konnte, an Luca, unseren Heizer für den Aufenthaltsraum, sowie an Emely und Cassandra, die uns unterstützt haben. Dankeschön an unsere Gemeinde und den Kirchenkreis, die uns finanziell geholfen haben. *Renate Ehrhart*



Lebkuchen verzieren Fotos: R. Ehrhart



## Da ging ein Licht auf

### Rückblick auf das Lichterfest in Wartenburg

Am ersten Advent wird in Wartenburg traditionell das Licht angeknipst. Synchron erstrahlen dann der Weihnachtsbaum vor der „Bürgermeisterei“ und der Stern im Kirchturm und begleiten die Wartenburger in der Adventszeit. Ein schöner Brauch, der in diesem Jahr musikalisch durch den Luisenchor und die Wartenburger Kinderkirche im Chorraum der Wartenburger



LuisenChor

Foto: J. Gucinski

Kirche eröffnet wurde. Susann Zieschang führte durchs Programm. Von „Sind die Lichter angezündet“ bis „Tausend Sterne sind ein Dom“ war alles dabei. Mittendrin trällerten die Lichterkinder und die erste Kerze am Adventskranz wurde angezündet. Beim anschließenden Glühwein der Feuerwehr hielten es die Wartenburger in der nun gut beleuchteten Dorfmitte trotz Regen lange aus und beschlossen mehrstimmig: „Ein schöner Brauch!“

*Juliane Gucinski*



LichterKinder

Foto: J. Gucinski

## Und wieder ist Weihnachten das Fest...

### Rückblick und Dank Krippenspiel Dabrun

Wie in jedem Jahr stand wieder die Vorbereitung eines Krippenspiels für den Gottesdienst am Heiligabend auf dem Plan. Auch in diesem Jahr hatte ich ein Spiel ausgesucht. Hierzu waren 12 Spieler erforderlich. Anfangs sah es so aus, dass einige Spieler zwei Rollen übernehmen müssen, doch letztlich hatten wir dann doch 12 Kinder zusammen. Nach mehreren Proben hat alles am Heiligabend sehr gut geklappt.



Fr. Hanisch, Krippenspieler, Fr. Koppe Foto: privat

Ein großes Dankeschön an alle Kinder. Das Krippenspiel war sehr gut. Mein besonderer Dank geht an Frau Susann Koppe und Frau Janet Hanisch. Beide haben auch in diesem Jahr wieder sehr

viel Zeit investiert um dieses schöne Spiel einzuüben. Ich wünsche allen Spielern, ihren Familien sowie dem Vorbereitungsteam ein gesegnetes Neues Jahr 2026. *Ingrid Janott*

## Heilig Abend in allen unseren 8 Kirchen



Globig

Foto: R. Ehrhart



Dabrun

Foto: S. Zschieschang



Wartenburg

Foto: J. Gucinski



Bledtin

Foto: S. Zschieschang



Selbitz

Foto: D. Biedermann



Seegrehna

Foto: J. Friedemann



Pratau 1. Krippenspiel

Foto: C. Alex



Pratau 2. Krippenspiel

Foto: C. Alex



Eutzsch

Foto: I. Müller





Dieser Gemeindebrief wurde erstellt mit freundlicher Unterstützung von:

- **Elbauen Apotheke**, Katharina-von-Bora-Str. 2, 06888 Lutherstadt Wittenberg/OT Pratau, Tel: 03491-450701
- **Tischlerei Carsten Dorn**, Pratau



Meisterbetrieb  
seit 1888

- Fenster/ Türen
- Wintergärten
- Terrassenüberdachungen
- Möbel-/ Innenausbau
- Treppen
- Saunabau
- Rollläden
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Sitzmöbel
- Holzschutzgutachten

Dipl.-Ing. Carsten Dorn  
Pratauer Schulstraße 4 / 06888 Lutherstadt Wittenberg / OT Pratau  
Tel. 03491 450011 / Handy 0176 6100 6549  
[www.tischlerei-holzborn.de](http://www.tischlerei-holzborn.de)

- **Wir suchen weitere Sponsoren für den Gemeindebrief.** Wenn auch Sie eine attraktive kirchliche Öffentlichkeitsarbeit fördern und als Sponsor hier genannt werden wollen, melden Sie sich bitte bei Johannes Alex (0151-47274725).

## Weitere Impressionen aus der Gemeindearbeit



Kirchencafé Globig

Foto: J. Alex



Adventsbasteln Wartenburg

Foto: privat



Heilig Abend Seegrehna

Foto: J. Friedemann



Christenlehre Pratau

Foto: J. Alex



Martinsspiel Pratau

Foto: J. Alex



GKR-Einführung Pratau

Foto: privat



Gemeindenachmittag Selbitz

Foto: M. Petzold



Brot und Butter Pratau

Foto: privat





## Pfarrbüro

### Evangelische Kirchengemeinde St. Petri Pratau

Pratauer Schulstr. 2  
06888 Lutherstadt Wittenberg – Pratau  
03491 – 45 00 07 (nur dienstags früh)  
info@prataukirche.de

## Haupt- und nebenamtliche Mitarbeiter

### Ines Stenschke (Sekretärin)

0151 - 47 00 54 91, info@prataukirche.de  
Pratau: jeden Dienstag 8 – 11 Uhr  
Wartenburg: jeden 2. und 4. Mittwoch im  
Monat, jeweils 9 - 11 Uhr

**Antje Janott** (Friedhofsmitarbeiterin für  
die kirchlichen Friedhöfe in Pratau, Eutzsch,  
Dabrun, Globig, Bleddin und Wartenburg):  
0176 - 22 92 11 17

**Andrea Helmrich** (Gemeindehelferin für  
Gebet und Seelsorge): 0152 - 377 32 176,  
andrea.helmrich@gmx.de

**Johannes Alex** (geschäftsführender Pfar-  
rer): 0151 – 47 27 47 25, johannes.alex@  
ekmd.de

**Dr. Jürgen Hofmann** (bis 28.2.): 0152 –  
317 94 317, juergen.hofmann@ekmd.de

## Gemeindekirchenrat

Vorsitzende: Juliane Gucinski  
Stellvertreterin: Ingrid Janott

Ortsvertreter für  
Pratau:

**Thomas Helmrich, Ste-  
phan Weinigel**, Carsten  
Dorn, Thomas Boos

Eutzsch:

**Inka Müller**,  
Cathleen Quarg

Selbitz:

**Doris Biedermann**,  
Margitta Petzold

Seegrehna: **Jörg Friedemann**, (Stell-  
vertreter unbesetzt)

Dabrun: **Ingrid Janott**,  
Mirko Schuck

Wartenburg-Globig-Bleddin:  
**Juliane Gucinski**,  
Jacqueline Kusserow

## Kirchenmusik

**Susann Zschieschang** (Leitung Organis-  
tendienste, Chorleiterin)  
03491-4594816, sus.wildgrube@web.de

**Elke Römer** (Leitung Lobpreis Pratau)

## Spendenmöglichkeit

### Kontoverbindung unserer Gemeinde:

Empfänger: Ev. Kirchenkreis Wittenberg  
IBAN: DE91 3506 0190 1551 7480 10

Kreditinstitut: KD-Bank

Verwendungszweck: RT 7237, Spende  
(Die RT-Nummer ist wichtig zur Zuordnung  
unserer Gemeinde. Bitte ergänzen Sie gern  
noch einen speziellen Verwendungszweck  
z.B. „Lebensraeume“, „Haus der Begegnung“,  
„Kinderheim Molo Kenia“, „Kirchgebäude  
Wartenburg“ oder anderes.)

## Internetseite und WhatsApp

Viele Infos, den Gemeinde-  
brief und Monatspläne finden  
Sie auch unter:

[www.prataukirche.de](http://www.prataukirche.de)



Aktuelle **Predigten über WhatsApp**? Zur  
Aufnahme in den Verteiler einfach eine  
Nachricht an Pfarrer Hofmann schicken.

Sie möchten aktuelle Ankün-  
digungen? Dann **WhatsApp-  
Kanal abonnieren**:

„Kirche in und um Pratau“.  
(QR-Code rechts scannen.)

